

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

Stand 03.07.2020



SelectLine[®]
SOFTWARE

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

Änderungen der Steuersätze für Regelsteuersatz und ermäßigten Steuersatz

Zum 01.07.2020 wird der **Regelsteuersatz von 19 % auf 16 % reduziert**. Zudem ändert sich der **ermäßigte Steuersatz von 7 % auf 5 %**.

Im nachfolgenden Dokument werden die sich ergebenden Anpassungen kurz erläutert. Da die Gesetzesentwürfe allerdings erst am 17.06.2020 in den Bundestag eingebracht werden und voraussichtlich am 26. Juni durch den Bundesrat abschließend bestätigt werden, sind die folgenden Punkte **unter Vorbehalt** zu betrachten.

1 Anpassungen an Standardkontenrahmen

In den Standardkontenrahmen SKR03 und SKR04 werden die Steuerschlüssel erweitert, neue Konten hinzugefügt und die Formularzuordnung angepasst.

1.1 Übernahme der Daten

Sobald das Update der SelectLine-Applikationen durch den Fachhändler erfolgt ist, können die Daten über die Datenaktualisierung mit dem Vorlagemandanten in den Produktivmandanten übernommen werden. Wählen Sie dazu unter dem *Applikationsmenü/Wartung/Aktualisieren* den Punkt Datenaktualisierung aus. Als Vorlagemandant wird Ihnen der entsprechende Vorlagemandant vorgeschlagen.

	Neue Daten		Vorhandene Daten	
	Neue Daten hinzufügen		aktualisieren	ersetzen
Alles	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuerschlüssel	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konten	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontenbezeichnungen			<input type="checkbox"/>	
Kontenpläne	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Mahntexte				<input type="checkbox"/>
UStVA-Steuerungsdatei	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Abschreibungsarten			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anlagespiegel				<input type="checkbox"/>
Buchungsfunktionen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

Hinweis: Für den Fall, dass mit einem eigenen Vorlagemandanten gearbeitet wird, sollten die Änderung manuell eingefügt werden. Zur Orientierung können hier die Daten der Vorlagemandanten SKR03/SKR04 verwendet werden.

1.2 Änderungen an den Steuerschlüsseln

Die Steuerschlüssel der Standardkontenrahmen werden erweitert und umbenannt, sodass eine neue Gültigkeit ab dem 01.07.2020 vorhanden ist. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments steht nicht fest, welche Automatikkonten für die Steuerbuchungen, die Skontobuchungen und der Umbuchung von Nicht-Fälliger Umsatzsteuer auf Fällige Umsatzsteuer seitens DATEV vorgesehen sind.

Die Vorschläge der Konten erfolgen durch SelectLine anhand der Erfahrungen der letzten Umsatzsteueranpassung und anhand der vorhandenen reservierten Konten.

Skontokonto	Nicht fällig	Quote
8736	1766	100,00 %
8736	1766	100,00 %
8735	1765	100,00 %
8736	1766	100,00 %
8735	1765	100,00 %

Zudem werden die Steuerschlüssel 3 (Umsatzsteuer 19 %), 9 (Vorsteuer 19 %), 2 (Umsatzsteuer 7 %), 18 (Erwerbssteuer 19 %) um einen Änderungssteuerschlüssel erweitert. Diese Änderungssteuerschlüssel bewirken bspw. die korrekte Umbuchung einer Zahlung unter Abzug von Skonto im Zeitraum der neuen Steuerprozent. Zudem wird bei der IST-Versteuerung die korrekte Umbuchung von Nicht-Fälliger Umsatzsteuer auf die Fällige Umsatzsteuer erreicht.

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

I	01.01.2007	30.06.2020	19,00 %	1776	8736	1766	100,00 %
	01.07.2020	31.12.2020	16,00 %	1775	8735	1765	100,00 %

Steuerschlüssel Gültigkeit bearbeiten

Gültigkeit
Gültig ab 01.01.2007 Gültig bis 30.06.2020

Steuerprozent
Steuer 19,00 % Quote 100,00 %

Konten
Automatikkonto 1776 Nicht fällig 1766
Skontokonto 8736

Steueränderung
Änderungsteuerschlüssel 15 Umsatzsteuer 16% / 1...
Exportsteuerschlüssel |

Ok Abbrechen

Sollte der Steuerberater für den DATEV-Export andere Steuerschlüssel erwarten, so können Sie den Exportsteuerschlüssel in dem Steuerschlüssel hinterlegen, sodass exportierte Buchungen im Anschluss statt den Steuerschlüssel der Buchung den Exportsteuerschlüssel enthalten.

Steuerschlüssel

Steuercode 3 Bezeichnung Umsatzsteuer 19% / 16% gültig ab 01.07. Exportsteuerschl. |

Berechnung Brutto Steuerbetrag änderbar
Steuerart Umsatzsteuer UStID notwendig

1.3 Neue Konten

Analog der Vorgehensweise bei den Steuerkonten für die einzelnen Steuerschlüssel werden bspw. neue Erlöskonten angelegt. Die Konten, die wir für die Umsatzsteuer 16 % vorsehen, wurden bei der letzten Anpassung der Umsatzsteuer verwendet.

Welche Konten Sie im Einzelnen verwenden sollten, oder ob noch weitere Konten angelegt werden müssen, ist in Rücksprache mit Ihrem **Steuerberater** abzuklären. Unsererseits sind die Konten ausschließlich als Vorschlag aus der bisherigen Erfahrung zu verstehen, aber in keiner Weise rechtlich bindend.

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

Konto 8340 Erlöse 16% USt

Bezeichnung Erlöse 16% USt
Bezeichnung (lang) Erlöse 16% USt
Autotext

Zuordnung Gewinn/Verlust
Typ Umsatzsteuer

Steuercode 3 Umsatzsteuer 19% / 16% gültig ab 1.7.

Sammelkonto
Buchsperr ab

Optionen

Konto nur indirekt buchen
 Steuercode feststellen
 Anlagekonto
 Jahreswechsel ohne Saldo
 Kontenblatt verdichten

Salden

EUR 0.00

Im Anhang finden Sie eine Liste an Konten, die wir für die Anpassungen am SKR03/SKR04 verwenden. Sollte der Steuerberater andere Konten verlangen, so können Sie neben der manuellen Anlage der erforderlichen Konten, in den Konteneinstellungen ein „DATEV-Konto“ hinterlegen. Diese Einstellung bewirkt, dass anstelle der in der Buchung verwendeten Kontonummer, die Nummer unter „DATEV-Konto“ für die Buchungen gegen das entsprechende Konto verwendet wird.

Konto 8340 Erlöse 16% USt

Fremdwährung

Fremdwährung
 Fremdwährung feststellen
Fremdwährungssalden

Zusammenfassende Meldung

Sachkonto berücksichtigen
 Dreiecksgeschäfte
 Sonstige Leistungen

Länderkennzeichen

(ohne)

DATEV-Schnittstelle

DATEV-Konto 8341
 AM/AV

1.4 Erweiterung der Kennzahlen

Bezüglich der Zuordnung der Umsätze mit den neuen Steuersätzen sind neue Kennzahlen zu erwarten. Sobald seitens des Bundesfinanzministeriums neue Kennzahlen bereitgestellt werden, werden die Kennzahlen im SelectLine Rechnungswesen erweitert und um die Zuordnung der Konten ergänzt. Aktuell kursieren aber bereits Mitteilungen darüber, dass die Kennzahl 35 für die Bemessungsgrundlage und die Kennzahl 36 für den Steuerbetrag verwendet werden, um die Beträge gesammelt zu übergeben.

Die Änderungssteuerschlüssel werden in der Zuordnung der Umsatzsteuerkennzahlen ebenso entsprechend berücksichtigt.

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

von Konto	bis Konto	Steuercode
0	999999	15
0	999999	3

Sollten Ihrerseits weitere Konten oder Änderungen vorgenommen werden, müssen diese Änderungen entsprechend in der Formularzuordnung beachtet werden.

Vor dem Versand der Umsatzsteuervoranmeldung für den Juli 2020 sollten die Buchungen und der sich daraus ermittelte zu übertragene Wert explizit noch einmal über die „Liste mit Protokoll“ unter Auswertungen/Umsatzsteuer/Voranmeldung/Voranmeldung (DE) geprüft werden.

1.5 Ermittlung der Bemessungsgrundlage

Damit die Übermittlung der Steuerbeträge zu den einzelnen Kennzahlen korrekt erfolgt, wird die Ermittlung der Bemessungsgrundlage zukünftig abhängig von dem in der Buchung verwendeten Steuerprozentsatz erfolgen. Die Differenzierung der gebuchten Konten, mit gleichen Steuerschlüsseln und unterschiedlichen Steuerprozenten auf unterschiedlichen Kennzahlen, wird damit ermöglicht. In der Kennzahl selbst können die Prozente zu der jeweiligen Position angezeigt werden.

2 Änderungen an dem Umsatzsteuerformular für 2020 (noch nicht veröffentlicht)

Da wir zum jetzigen Stand davon ausgehen, dass die Kennzahl 35 bzw. 36 für die Änderungen verwendet werden, sind keine weiteren Formulare zu erwarten.

Sollten Sie weitere individuelle Konten oder Steuerschlüssel erstellt haben, sind diese zusätzlich in den Kennzahlen zu definieren.

Falls es doch zu neuen Formularen für die Voranmeldung der Umsatzsteuervorauszahlung kommt, haben wir mit der unterjährigen Änderung des Umsatzsteuerprozentsatzes das Szenario, dass in einem Kalenderjahr unterschiedliche Formulare für Umsatzsteuervoranmeldung zu verwenden sind. Durch die Auswahl des Monats wird automatisch die zu verwendende Druckvorlage ausgewählt.

3 Buchen mit neuen Steuersätzen

In den folgenden Beispielen werden Buchungen dargestellt, die das Verbuchen der Steuerprozente im Zeitraum der Steuerprozentsatzänderung darstellen. Die Konten sind nicht repräsentativ und sollten Ihrerseits stets in Rücksprache mit dem Steuerberater ausgewählt werden.

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

Beispiele:

- Leistung/Umsatz vor dem 30.06.20 → 19 % Umsatzsteuer / Vorsteuer
 - Zahlung der Rechnung für Umsatz vor dem 30.06.20 unter Abzug von Skonto → 19 % Umsatzsteuer/Vorsteuer

Datum	Satz	Beleg	OP-Beleg	Buchungstext	Konto		Umsatz	Umsatzsteuerwerte			Betrag	
					Soll	Haben		Soll	Haben	S		Konto
01.06.2020	6	AR001	AR001	Ausgangsrechnung 1	10000	8400	119,00	100,00	3	1776	19,00 %	19,00 H
15.06.2020	9	BK-002	AR001	Zahlung Ausgangsrechnung 1	1200	10000	110,00	119,00		1776	19,00 %	1,44 S
					8736		7,56					

- Bei Zahlung nach dem 01.07.20 wird aufgrund des eingetragenen Änderungssteuerschlüssels die Buchung korrekt und mit 19 % ausgeführt.

Datum	Satz	Beleg	OP-Beleg	Buchungstext	Konto		Umsatz	Umsatzsteuerwerte			Betrag	
					Soll	Haben		Soll	Haben	S		Konto
26.06.2020	12	AR003	AR003	Ausgangsrechnung 3	10000	8400	238,00	200,00	3	1776	19,00 %	38,00 H
10.07.2020	28	BK-007	AR003	Zahlung AR003	1200	10000	226,10	238,00		1776	19,00 %	1,90 S
					8736		10,00					

- Leistung/Umsatz ab dem 01.07.20 → 16 % Umsatzsteuer/Vorsteuer
 - Die Zahlung der Rechnung für den Umsatz ab 01.07.20 unter Abzug von Skonto erfolgt korrekt, da im Steuerschlüssel der Prozentsatz von 16 % für diesen Zeitraum hinterlegt ist.

Datum	Satz	Beleg	OP-Beleg	Buchungstext	Konto		Umsatz	Umsatzsteuerwerte			Betrag	
					Soll	Haben		Soll	Haben	S		Konto
10.07.2020	37	AR002	AR002	Ausgangsrechnung 2	10000	8340	116,00	100,00	3	1775	16,00 %	16,00 H
17.07.2020	38	BK-003	AR002	Ausgangsrechnung 2	1200	10000	110,00	116,00		1775	16,00 %	0,83 S
					8735		5,17					

- Leistung vor dem 30.06., Rechnung nach dem 01.07. erhalten → 19% Vorsteuer
 - Die Buchung erfolgt über den Änderungssteuerschlüssel für den Zeitraum mit dem richtigen Steuerprozentsatz.

3.1 Sonderfälle

Nach dem BMF Schreiben zur befristete Absenkung des allgemeinen und ermäßigten Umsatzsteuersatzes zum 1. Juli 2020 vom 30. Juni 2020 Punkt 3.12 RZ 46 ist es nicht zu beanstanden, wenn ein Unternehmer an einen anderen Unternehmer eine im Juli 2020 erbrachte Leistung ausführt und in der Rechnung für diese Leistung den vor dem 1. Juli 2020 geltenden Steuersatz ausweist und die Steuer abführt, dass der Leistungsempfänger für diese unrichtig in der Rechnung ausgewiesene Steuer der volle Vorsteuerabzug gewährt wird. Somit kann auf Rechnungsberichtigungen für Leistungen, die im Juli 2020 erbracht werden, verzichtet werden, wenn bisher der vor dem 1. Juli 2020 geltende Steuersatz enthalten ist. Das gilt auch für Leistungen nach § 13 b UStG.

Konjunkturpaket Empfehlungen - Rewe

Sonderregelungen gelten für die Einlösung von Einweckgutscheinen und Erstattung von Pfandbeträgen. Weitere Nichtbeanstandungsregelungen sind unter anderem für Jahresboni, Telekommunikationsleistungen und der Besteuerung von Strom-, Gas-, Kälte und Wärmelieferungen sowie Abwasserbeseitigung enthalten.

Für Dauerleistungen weisen wir ausdrücklich auf den Punkt 3.3.1 des BMF Schreibens hin.

Wie immer gilt: Zur Beurteilung von vorliegenden Geschäftsvorfällen und steuerrechtlicher Interpretation von Verträgen sowie zur Verbuchung der Sachverhalte unter Verwendung spezieller Konten und Steuerschlüssel konsultieren Sie den Steuerberater.

4 Degressive Abschreibung für Wirtschaftsjahre 2020 und 2021

Als steuerlicher Investitionsanreiz wird die degressive Abschreibung mit maximal 25 Prozent pro Jahr wieder ermöglicht. Im SelectLine Rechnungswesen bieten die Standardkontenrahmen die Abschreibungsart 11 „Degressive AfA“ bereits an. Beim Erstellen des Anlagenzugangs und bei Definition der Abschreibungsparameter sind der maximale Prozentsatz und der maximale lineare Faktor entsprechend einzugeben.

The screenshot shows the 'Abschreibungsparameter' dialog box with the following fields:

- AfA im 1. Jahr: Monat
- Abschreibungsbeginn: 01.01.2020
- AHK-Betrag: 50.000,00
- Abschreibungsart: 11 Degressive AfA
- Nutzungsdauer JJ-MM: 10-00
- AfA-Konto: 4830 Abschr. Sachanlagen ohne AfA Kfz/Gebäude
- Erinnerungswert: 1,00
- Sonderabschreibungsart: ...

The 'Details' button is highlighted. A secondary dialog box, 'Parameter Degressive Abschreibung', is open with the following settings:

- Wechsel Degressiv / Linear: Manuell
- max. degressiver Prozentsatz: 25,00 %
- max. linearer Multiplikator: 2,50

In bereits angelegten Anlagegütern im Jahr 2020 kann die Abschreibungsart von *Linear* auf *Degressiv* gewechselt werden. Die Neuberechnung der Anlagen erfolgt beim Speichern automatisch. Bereits verbuchte Abschreibungen werden um den Neuberechneten Wert korrigiert.